

# Studieninformation Master **Lehramt** Sonderpädagogik

(Stand 05.07.2017)

Dr. Annette Damag  
FL Roxana Hank-Raab

# Struktur des Instituts für Sonderpädagogik

## Arbeitsbereich I:

Allgemeine und schwerpunktübergreifende Pädagogik bei besonderem Förderbedarf

## Arbeitsbereich II:

Schwerpunktspezifische Pädagogik bei besonderem Förderbedarf

erziehungswissenschaftliche Grundlegung

Synergieeffekte

Handlungsfelder, -formen und -prinzipien

Behinderung

Synergieeffekte

Benachteiligung

pädagogische, psychologische und soziologische Grundlagen

Lebenswelt und Biographie

lebenslauf- und lebensortbezogene Handlungsfelder und -formen

kulturelle und soziale Teilhabe

Synergieeffekte

geistige Entwicklung

körperliche und motorische Entwicklung

Sprache und Kommunikation

soziale und emotionale Entwicklung

Lernen

**Lehrstuhl für Grundlagen sonderpädagogischer Förderung**  
*Prof. Dr. C. Lindmeier*

**Lehrstuhl für Pädagogische und soziale Rehabilitation**  
*Prof. Dr. S. Jennessen*

**Lehrstuhl für Pädagogik bei geistigen und körperlichen Behinderungen**  
*Prof. Dr. M. Wagner*

**Lehrstuhl für Pädagogik bei Sprach- und Kommunikationsstörungen**  
*Prof. Dr. A. Kracht*

**Lehrstuhl für Pädagogik bei Benachteiligungen, Lernschwierigkeiten und Verhaltensstörungen**  
*Prof. Dr. A. Dlugosch*  
*Jun.Prof. i.V. S. Basendowski*

# Studienverlaufsplanung und Workload Master bei insgesamt 90 Lp

Master-Studiengang		
7. Semester	8. Semester	9. Semester
Modul 4A Schwerpunktübergreifende Grundlagen sonderpädagogischer Förderung <b>LP --&gt;</b>	Modul 4A Schwerpunktübergreifende Grundlagen sonderpädagogischer Förderung <b>Modul: 14 LP</b>	
1. Förderschwerpunkt: Entwicklung, Bildung, Erziehung	1. Förderschwerpunkt: Entwicklung, Bildung, Erziehung	
Modul 5, 7, 9, 11 oder 13 <b>LP →</b>	Modul 5, 7, 9, 11 oder 13 <b>Modul: 9 LP</b>	
2. Förderschwerpunkt: Entwicklung, Bildung, Erziehung	2. Förderschwerpunkt: Entwicklung, Bildung, Erziehung	
Modul 5, 7, 9, 11 oder 13 <b>LP →</b>	Modul 5, 7, 9, 11 oder 13 <b>Modul: 9 LP</b>	
	1. Förderschwerpunkt: Diagnostik und Förderkonzepte Modul 6, 8, 10, 12 <b>Modul: →</b>	1. Förderschwerpunkt: Diagnostik und Förderkonzepte Modul 6, 8, 10, 12 oder 14 <b>Modul: 12 LP</b>
	2. Förderschwerpunkt: Diagnostik und Förderkonzepte Modul 6, 8, 10, 12 <b>Modul: →</b>	2. Förderschwerpunkt: Diagnostik und Förderkonzepte Modul 6, 8, 10, 12 oder 14 <b>Modul: 12 LP</b>
<b>LP →</b>	<b>32 LP</b>	<b>24 LP</b>
<b>Modul 4B (Freier Workload) 14 LP</b>		
<b>Masterarbeit 16 LP</b>		
<b>Schulpraktika 4 LP</b>		
<b>90 LP</b>		

<b>Modul 4: Grundlagen inklusiver Bildung</b>				Modulbeauftragte: Prof. Dr. Sven Jennessen		
Modul- teil-Nr.	Modulteil Titel	Veranstaltungs- art (V,S,Ü...) LP	TZ	Semesteranga- be (geplanter Studienverlauf)	Veranstaltungs- angebot (Anzahl pro Semester)	
					WiSe	SoSe
560401	4.1 Heterogenität und Schulsystem	Vorlesung 2 LP	150	7. Sem	1x	1x
560402	4.2 Inklusives Schulentwicklung und Bildungsorganisation – Forschungswerkstatt I	Seminar mit Tutorium 2 LP	40	7. Sem	2x	2x
560403	4.3 Inklusives Schulentwicklung und Bildungsorganisation – Forschungswerkstatt II	Seminar 2 LP	60	8. Sem	1x	1x
560404	4.4 Organisationsformen inklusive Bildung	Seminar 2 LP	40	7. Sem	2x	2x
560405	4.5 Unterrichtskonzepte inklusive Bildung	Seminar 2 LP	40	7. Sem	2x	2x

Prüfung: schriftliche Modulprüfung in Form eines Forschungsberichtes und eines Kolloquiums.  
Forschungswerkstatt geht über 2 Semester  
(4.2 und 4.3 bauen aufeinander auf).

<b>Modul 5: Entwicklung, Bildung und Erziehung unter erschweren Bedingungen</b>				<b>Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. A. Dlugosch</b>		
<b>Modul- teil-Nr.</b>	<b>Modulteil Titel</b>	<b>Veranstaltungsart (V,S,Ü...) LP</b>	<b>TZ</b>	<b>Semesterangabe</b> (geplanter Studienverlauf)	<b>Veranstaltungsangebot</b> (Anzahl pro Semester)	
					<b>WiSe</b>	<b>SoSe</b>
<b>560501</b>	<b>5.1 Allgemeine Grundlagen, Forschungsergebnisse und theoretische Erklärungsmodelle</b>	<b>Vorlesung 2 LP</b>	<b>150</b>	<b>7. Sem.</b>	1x	1x
<b>560502</b>	<b>5.2 Didaktische Grundlagen des Unterrichts bei erschwertem Lernen</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>60</b>	<b>7. Sem.</b>	1x	1x
<b>560503</b>	<b>5.3 Übergang Schule – nachschulische Lebensperspektive</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>40</b>	<b>7. Sem.</b>	2x	2x
<b>560504</b>	<b>5.4 Schulergänzende, außerschulische und lebensbegleitende Hilfen</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>40</b>	<b>8. Sem.</b>	1x	1x

Prüfung: mündliche Modulprüfung von 20 Minuten

<b>Modul 6: Diagnostik und Förderkonzepte des Förder schwerpunkts Lernen</b>				Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. A. Dlugosch		
Modul- teil-Nr.	Modulteil Titel	Veranstaltungsart (V,S,Ü...) LP	TZ	Semesteran- gabe (geplanter Studienverlauf)	Veranstaltungs- angebot (Anzahl pro Semester)	
					WiSe	SoSe
560601	6.1 Diagnostizieren und Verstehen bei erschwertem Lernen	Seminar 2 LP	40	8. Sem.	1x	1x
560602	6.2 Diagnostizieren und Begutachten bei erschwertem Lernen	Seminar 2 LP	20	8. Sem.	3x	3x
560603	6.3 Lernprozessdiagnose, Leistungsbeurteilung und Evaluation	Seminar 2 LP	40	9. Sem.	1x	1x
560604	6.4 Systemische Beratung	Seminar 2 LP	40	9. Sem.	2x	2x
560605	6.5 Möglichkeiten der Förderung bei erschwertem Lernen (Wahlangebot)	Seminar 2 LP	40	7., 8., 9. Sem.	2x Wahl	1x Wahl

Prüfung: schriftliche Modulprüfung / Prüfungsrelevante Studienleistung in 6.2 (nur in einer Fachrichtung)  
Wahlmöglichkeit: 6.5 oder eine weitere Studienleistung, für welche ebenfalls 2 Leistungspunkte erteilt werden.

<b>Modul 7: Entwicklung, Bildung und Erziehung bei Besonderheiten des Erlebens und Verhaltens</b>				Modulbeauftragte(r): Prof. Andrea Dlugosch		
<b>Modul- teil-Nr.</b>	<b>Modulteil Titel</b>	<b>Veranstaltungs- art (V,S,Ü...) LP</b>	<b>TZ</b>	<b>Semesterang- abe</b> (geplanter Studienverlauf)	<b>Veranstaltungs- angebot</b> (Anzahl pro Semester)	
					<b>WiSe</b>	<b>SoSe</b>
<b>560701</b>	<b>7.1 Grundlagen und Erklärungsansätze der Pädagogik bei Störungen des Erlebens und Verhaltens</b>	<b>Vorlesung 2 LP</b>	<b>150</b>	<b>7. Sem.</b>	1x	1x
<b>560702</b>	<b>7.2 Systemische Bedingungskonstellationen im Bereich von Schule und Gesellschaft</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>40</b>	<b>7. Sem.</b>	1x	1x
<b>560703</b>	<b>7.3 Didaktische Grundlagen</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>60</b>	<b>7. Sem.</b>	1x	1x
<b>560704</b>	<b>7.4 Zugänge des Verstehens</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>40</b>	<b>8. Sem.</b>	1x	1x

Prüfung: mündliche Modulprüfung von 20 Minuten

<b>Modul 8: Diagnostik und Förderkonzepte des Förder schwerpunkts Sozial-emotionale Entwicklung</b>				Modulbeauftragte: Jun.-Prof. i.V. Sven Basendowski		
Modul- teil-Nr.	Modulteil Titel	Veranstaltungs- art (V,S,Ü...) LP	TZ	Semesteranga- be (geplanter Studienverlauf)	Veranstaltungs- angebot (Anzahl pro Semester)	
					WiSe	SoSe
560801	8.1 Diagnostizieren und Begutachten bei Störungen des Erlebens und Verhaltens	Seminar 2 LP	20	8. Sem.	1x	1x
560802	8.2 Psychologische und pädagogische Förderkonzepte	Seminar 2 LP	60	8. Sem.	1x	1x
560803	8.3 Förderung bei speziellen Störungen des Erlebens und Verhaltens I	Seminar 2 LP	40	9. Sem.	1x	1x
560804	8.4 Förderung bei speziellen Störungen des Erlebens und Verhaltens II	Seminar 2 LP	40	9. Sem.	1x	1x
560805	8.5 Vertiefende Aspekte der Förderung (Wahlangebot)	Seminar 2 LP	40	7., 8., 9. Sem.		1x Wahl

Prüfung: schriftliche Modulprüfung / Prüfungsrelevante Studienleistung in 8.1 (nur in einer Fachrichtung)  
Wahlmöglichkeit: 8.5 oder eine weitere Studienleistung, für welche ebenfalls 2 Leistungspunkte erteilt werden.



**Modul 9: Entwicklung, Bildung und Erziehung bei Körperbehinderungen und chronischen Erkrankungen**

Modulbeauftragter: Prof. Michael Wagner

Modul- teil-Nr.	Modulteil Titel	Veranstaltung sart (V,S,Ü...) LP	TZ	Semesterang abe (geplanter Studienverlauf)	Veranstaltungs- angebot (Anzahl pro Semester)	
					WiSe	SoSe
560901	9.1 Grundfragen und Prinzipien von Erziehung und Bildung bei Kindern und Jugendlichen mit motorischen Beeinträchtigungen	Seminar 2 LP	60	7. Sem.	1x	1x
560902	9.2 Entwicklungsprozesse bei körperbehinderten Kindern und Jugendlichen mit chronischen Erkrankungen	Vorlesung 2 LP	150	8. Sem.	1x	1x
560903	9.3 Unterricht mit körperbehinderten Kindern und Jugendlichen - Anfangsunterricht	Seminar 2 LP	40	7. Sem.	1x	1x
560904	9.4 Didaktische Schwerpunkte des Unterrichts	Seminar 2 LP	40	7. Sem.	1x	1x

Prüfung: mündliche Modulprüfung von 20 Minuten

<b>Modul 10: Diagnostik und Förderkonzepte des Förderschwerpunkts motorische Entwicklung</b>					Modulbeauftragter: Prof. M. Wagner	
Modul- teil-Nr.	Modulteil Titel	Veranstaltungsart (V,S,Ü...) LP	TZ	Semesteran- gabe (geplanter Studienverlauf)	Veranstaltungs- angebot (Anzahl pro Semester)	
					WiSe	SoSe
561001	10.1 Diagnostizieren und Begutachten bei Kindern und Jugendlichen mit einer Körperbehinderung – Gut-achtenerstellung	Seminar 2 LP	20	8. Sem.	1x	1x
561002	10.2 Förderkonzepte –Förderplanung	Seminar 2 LP	40	9. Sem.	1x	1x
561003	10.3 Entwicklungsbegleitung bei Kindern und Jugendlichen mit schwerer Behinderung	Seminar 2 LP	60	8. Sem.	1x	1x
561004	10.4 Kommunikationsförderung	Seminar 2 LP	40	9. Sem.	1x	1x
561005	10.5 Begleitung bei progredienten Erkrankungen, Sterben und Tod (Wahlangebot)	Übung 2 LP	40	8. Sem.	1x	1x

Prüfung: schriftliche Modulprüfung / Prüfungsrelevante Studienleistung in 10.1 (nur in einer Fachrichtung)  
Wahlmöglichkeit: 10.6 oder eine weitere Studienleistung, für welche ebenfalls 2 Leistungspunkte erteilt werden

<b>Modul 11: Entwicklung, Bildung und Erziehung bei geistigen Behinderungen (Wahlpflicht)</b>				Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Michael Wagner		
<b>Modul- teil-Nr.</b>	<b>Modulteil Titel</b>	<b>Veranstaltungsart (V,S,Ü...) LP</b>	<b>TZ</b>	<b>Semesteran- gabe</b> (geplanter Studienverlauf)	<b>Veranstaltungs- angebot</b> (Anzahl pro Semester)	
					<b>WiSe</b>	<b>SoSe</b>
561101	11.1 Grundfragen und Prinzipien von Erziehung und Bildung bei geistigen Behinderungen	Seminar 2 LP	60	7. Sem.	1x	1x
561102	11.2 Didaktische Schwerpunkte des Unterrichts im Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung	Seminar 2 LP	40	7. Sem.	1x	1x
561103	11.3 Bildung im Bereich Kulturtechniken	Seminar 2 LP	40	7. Sem.	1x	1x
561104	11.4 Bildung und Erziehung bei Menschen mit schwerer Behinderung	Seminar 2 LP	40	8. Sem.	1x	1x

Prüfung: mündliche Modulprüfung von 20 Minuten

<b>Modul 12: Diagnostik und Förderkonzepte des Förderschwerpunkts Ganzheitliche Entwicklung (Wahlpflicht)</b>				Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Michael Wagner		
Modul- teil-Nr.	Modulteil Titel	Veranstaltungsart (V,S,Ü...) LP	TZ	Semesterangabe (geplanter Studienverlauf)	Veranstaltungsangebot (Anzahl pro Semester)	
					WiSe	SoSe
561201	12.1 Diagnostizieren und Begutachten	Seminar 2 LP	20	8. Sem.	1x	1x
561202	12.2 Förderkonzepte, Förderplanung	Seminar 2 LP	40	9. Sem.	1x	1x
561203	12.3 Herausfordernde Verhaltensweisen	Seminar 2 LP	60	8. Sem.	1x	1x
561204	12.4 Kommunikationsmöglichkeiten, -entwicklung und -förderung	Seminar 2 LP	40	9. Sem.	1x	1x
561205	12.5 Welterschließen als Aufgabe des Unterrichts im Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung (Wahlangebot)	Seminar 2 LP	40	7., 8., 9. Sem.		1x Wahl

Prüfung: schriftliche Modulprüfung / Prüfungsrelevante Studienleistung in 12.1 (nur in einer Fachrichtung)  
Wahlmöglichkeit: 12.5 oder eine weitere Studienleistung, für welche ebenfalls 2 Leistungspunkte erteilt werden

<b>Modul 13: Entwicklung, Bildung und Erziehung bei sprachlichen Beeinträchtigungen (Wahlpflicht)</b>				Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Annette Kracht		
Modul- teil-Nr.	Modulteil Titel	Veranstaltungsart (V,S,Ü...) LP	TZ	Semesterangabe (geplanter Studienverlauf)	Veranstaltungs- angebot (Anzahl pro Semester)	
					WiSe	SoSe
561301	13.1 Vorsprachliche und dialogische Entwicklung	Seminar 2 LP	60	7. Sem.	1x	1x
561302	13.2 Sprachentwicklung	Vorlesung 2 LP	150	7. Sem.	1x	1x
561303	13.3 Störungen der Sprachentwicklung, Sprachverlust und Sprachabbau	Seminar 2 LP	60	7. Sem.	1x	1x
561304	13.4 Medizinische Grundlagen: HNO-Kunde und Phoniatrie	Seminar 2 LP	60	8. Sem.	1x	1x

Prüfung: mündliche Modulprüfung von 20 Minuten / 2 Studienleistungen innerhalb des Moduls

<b>Modul 14: Diagnostik und Förderkonzepte im Förderschwerpunkt Sprache (Wahlpflicht)</b>				<b>Modulbeauftragte(r): Prof. Dr. Annette Kracht</b>		
<b>Modul- teil-Nr.</b>	<b>Modulteil Titel</b>	<b>Veranstaltungsart (V,S,Ü...) LP</b>	<b>TZ</b>	<b>Semesterange- be</b> (geplanter Studienverlauf)	<b>Veranstaltungs- angebot</b> (Anzahl pro Semester)	
					<b>WiSe</b>	<b>SoSe</b>
<b>561401</b>	<b>14.1 Förderdiagnostik</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>20</b>	<b>8. Sem.</b>	1x	1x
<b>561402</b>	<b>14.2 Konzepte der Sprachförderung und Sprachtherapie</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>40</b>	<b>9. Sem.</b>	1x	1x
<b>561403</b>	<b>14.3 Ansätze und Methoden der Sprachtherapie</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>60</b>	<b>8. Sem.</b>	1x	1x
<b>561404</b>	<b>14.4 Unterrichtskonzepte</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>40</b>	<b>9. Sem.</b>	1x	1x
<b>561405</b>	<b>14.5 Erschwerter Schriftspracherwerb und Anfangsunterricht (Wahlangebot)</b>	<b>Seminar 2 LP</b>	<b>40</b>	<b>7., 8., 9. Sem.</b>	1x Wahl	

Prüfung: schriftliche Modulprüfung / Prüfungsrelevante Studienleistung in 14.1 (nur in einer Fachrichtung)  
Wahlmöglichkeit: 14.5 oder eine weitere Studienleistung, für welche ebenfalls 2 Leistungspunkte erteilt werden

# Modul 4 b

## Freier Workload

- Lehrveranstaltungen aus Sonderpädagogik (Optionenkatalog)
- Lehrveranstaltung anderer Studiengänge
- Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Forschungspraktika zum Thema sonderpädagogische Professionalität im Umgang mit Heterogenität
- LP 14

# Prüfungsorganisation

- Prüfungstermine, Anmeldezeiträume und Rücktrittsfristen für Modulprüfungen, Modulteilprüfungen sowie prüfungsrelevante Studienleistungen werden zu Beginn des Semesters per Aushang im Institut bekannt gegeben
- Für alle Prüfungen und prüfungsrelevante Studienleistungen ist eine verbindliche Anmeldung über KLIPS erforderlich
- Soll eine Prüfung nicht angetreten werden, muss im Rahmen der Rücktrittsfrist eine Abmeldung von der Prüfung erfolgen. Bei Nicht-Antritt zur Prüfung ohne Abmeldung gilt die Prüfung als nicht bestanden
- Bei mündlichen Prüfungen werden die einzelnen Prüfungstermine nach Ende der Rücktrittsfrist durch das Hochschulprüfungsamt bekannt gegeben



# Hausarbeit als Modul(teil)prüfung -

Vorgaben der Prüfungsordnung im Überblick (PO BA §13; PO MA §13)

- **Prüfungstermine** (→ Abgabetermine), **Anmeldezeiträume** und **Rücktrittsfristen** werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
- Zur der Prüfung muss im Rahmen der Anmeldefrist eine **Anmeldung über KLIPS** erfolgen!
- Ein **Rücktritt von der Prüfung** muss im Rahmen der Rücktrittsfrist erfolgen. Die Rücktrittsfrist endet in der Regel zwei Wochen vor dem Prüfungs- / Abgabetermin und wird ebenfalls zu Semesterbeginn bekannt gegeben.
- Die Arbeit wird zu einem von der Prüferin / dem Prüfer gestellten **Thema** verfasst.
- Die Prüfungsordnung sieht eine **Bearbeitungszeit** von zwei Wochen vor.
- Bei **Gruppenprüfung** müssen die gemeinsam und einzeln verfassten Teile den jeweiligen Verfassern namentlich zugeordnet werden.
- Die Hausarbeit ist mit einer **schriftlichen Erklärung** zu versehen.
- Für das **Bewertungsverfahren** sieht die Prüfungsordnung einen Zeitraum von vier Wochen vor.
- Die Hausarbeiten müssen als Prüfungsleistungen nach der Beurteilung **zur Aufbewahrung an das Hochschulprüfungsamt** weitergeleitet werden

# Masterarbeit (Sopäd) -

Vorgaben der Prüfungsordnung im Überblick (PO MA § 15)

- Die Masterarbeit kann im Fach Grundlagen sonderpädagogischer Förderung oder in einem Schwerpunkt sonderpädagogischer Förderung geschrieben werden. Eine Kombination mit den im Bachelor-Studium studierten Schulfächern ist möglich.
- Der Zeitraum von der Ausgabe des Themas bis zur Ablieferung der Masterarbeit beträgt fünf Monate. In besonderen Fällen kann der Bearbeitungszeitraum auf schriftlichen Antrag durch den Prüfungsausschuss mit Zustimmung des Betreuers um bis zu vier Wochen verlängert werden.
- Das Thema der Masterarbeit kann nur einmal und nur innerhalb der ersten zwei Wochen zurückgegeben werden. Die Ausgabe des neuen Themas muss dann innerhalb von vier Wochen erfolgen.
- Die Masterarbeit wird von zwei Prüferinnen / Prüfern des jeweiligen Faches betreut und in einem schriftlichen Gutachten bewertet. Bei fächerübergreifenden Themenstellungen muss der zweite Prüfer aus dem jeweiligen Fach kommen.
- Die Ausgabe des Themas der Masterarbeit kann ab Mitte des zweiten Fachsemesters beantragt werden.
- Die Ausgabe des Themas erfolgt über den Prüfungsausschuss.
- Sofern der / die Studierende nicht innerhalb von sechs Wochen nach dem Bestehen aller Modulprüfungen ein mit dem Betreuer oder der Betreuerin abgestimmtes Thema vorlegt, vergibt der Prüfungsausschussvorsitzende ein Thema.
- Die Masterarbeit ist mit einer Versicherung zu versehen, dass der / die Studierende die Arbeit selbständig verfasst hat und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.
- Die Masterarbeit kann, mit Zustimmung des Betreuers, als Gruppenarbeit angefertigt werden. Der Prüfungsleitung zu bewertende Beitrag der einzelnen Studierenden muss auf Grund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien als individuelle Prüfungsleistung deutlich abgrenzbar und für sich bewertbar sein.

# Reader zum wissenschaftlichen Arbeiten

- Der Reader enthält Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten im Studium der Sonderpädagogik sowie Standards und Bewertungskriterien von Arbeits- und Prüfungsleistungen.
- Sie finden den Reader auf der Homepage des Instituts unter:  
<http://www.uni-koblenz-landau.de/landau/fb5/instfson/studium-lehre/reader-zum-wissenschaftlichen-arbeiten>

Um den Reader einsehen zu können, ist eine Anmeldung mit Uni-Email-Adresse und Passwort notwendig. Nach der Anmeldung werden Sie auf die Startseite der Universität Landau weiter geleitet, von welcher aus Sie mithilfe der Navigation auf die Startseite des Instituts für Sonderpädagogik gelangen und anschließend auf den Reader zugreifen können.

# Studierendenbezogene Dokumentation von Studien- und Prüfungsleistungen (Laufzettel)

Vor dem Hintergrund zunehmender Probleme bei der Teilnahme- und Notenverbuchung im Studienverwaltungssystem KLIPS, hat die kollegiale Leitung des Instituts für Sonderpädagogik beschlossen, zusätzlich zu der Teilnahme- und Notenverbuchung in KLIPS, eine schriftliche Dokumentation der erfolgreichen Teilnahme sowie von Studien- und Prüfungsleistungen im BA/MA Studiengang Lehramt an Förderschulen einzuführen. Im Folgenden finden Sie einige grundlegende Informationen zur Anwendung der Dokumentation:

- Der Laufzettel dient den Studierenden zur Dokumentation ihrer Studien- und Prüfungsleistungen und verbleibt in der Hand der Studierenden.
- Auf dem Laufzettel können unterschiedliche Prüfungs- und Studienleistungen modulbezogen dokumentiert werden. (Aufgrund der Sensibilität der Daten werden keine Noten dokumentiert!)
- Mit ihrer Unterschrift bestätigen die jeweils verantwortlichen Lehrenden die Erbringung entsprechender Studien- und Prüfungsleistungen für das jeweilige Semester.
- Der Abschluss eines Moduls nach Erbringung aller relevanten Studien- und Prüfungsleistungen wird durch Frau Merkel auf den modulbezogenen Dokumenten durch einen Institutsstempel bestätigt.
- Der Laufzettel kann bei Bedarf als zusätzlicher Nachweis zur Dokumentation in KLIPS auf dem Hochschulprüfungsamt vorgelegt werden.
- Die modulbezogenen Laufzettelformulare stehen auf der Homepage des Instituts in der Rubrik Studium und Lehre im pdf.- Format als Download zur Verfügung.
- Die Dokumentation von Studien- und Prüfungsleistungen startet im Sommersemester 2011.

# Wichtige Kontakte und Adressen

## **Institut für Sonderpädagogik:**

<http://www.uni-koblenz-landau.de/landau/fb5/instfson>

### ***Geschäftsführende Leitung:***

**Prof. Dr. Christian Lindmeier**  
Tel.: 06341-280-36720  
E-Mail: [lindmeier@uni-landau.de](mailto:lindmeier@uni-landau.de)

### ***Stellvertretende Geschäftsführende Leitung:***

**N.N.**

### ***Studiengangkoordinatorin BA/MA Lehramt*** **Dr. Annette Damag**

Tel.: 06341-280-36734  
E-Mail: [damag@uni-landau.de](mailto:damag@uni-landau.de)

**FL Roxana Hank-Raab**  
Tel: 06341-280-36734  
E-Mail: [hank@uni-landau.de](mailto:hank@uni-landau.de)

### ***Sekretariat I:***

**Angelika Flötenmeier**  
Tel.: 06341-280-36750 o. -36722  
E-Mail: [sopaed@uni-landau.de](mailto:sopaed@uni-landau.de)

### ***Sekretariat II:***

**Petra Hummel**  
Tel.: 06341-280-36721  
E-Mail: [hummel@uni-landau.de](mailto:hummel@uni-landau.de)

**Angelika Merkel**  
Tel.: 06341-280-36728  
E-Mail: [merkel@uni-landau.de](mailto:merkel@uni-landau.de)

## **Zentrum für Lehrerbildung:**

<http://www.uni-landau.de/zlb-landau/>

## **Hochschulprüfungsamt:**

[www.uni-koblenz-landau.de/verwaltung/abt-3/hsp-ld](http://www.uni-koblenz-landau.de/verwaltung/abt-3/hsp-ld)

## **Informationen zum Praktikum finden Sie hier:**

<http://schulpraktika.rlp.de/>